



Naturschutzbund Deutschland e.V. (NABU)



Fachvereinigung Bauwerksbegrünung e.V. (FBB)

Fachvereinigung Bauwerksbegrünung e.V. (FBB), Kanalstraße 2, 66130 Saarbrücken

Berlin und Saarbrücken, den 15.02.2010

## **Bundesweite Umfrage zu Gebäudebegrünung und Stadtklima Fragebogen – mit der Bitte um Rücksendung**

Sehr geehrte Damen und Herren,

begrünte Dächer und begrünte Fassaden gewinnen immer mehr an Bedeutung. Sie wirken extremen stadtklimatischen Belastungen entgegen, vereinfachen das Regenwassermanagement, schützen die Gebäudesubstanz und sind außerdem Lebensraum für Tiere und Pflanzen. Angesichts der ungebrochen hohen täglichen Neuversiegelung von Natur- und Kulturlandschaft in Deutschland helfen sie, die Nutzungskonkurrenz zwischen Mensch und Natur zu entschärfen. Für die Anpassung an die unausweichlichen Folgen des Klimawandels ist Grün um und an Gebäuden unverzichtbar.

Um einen umfassenden Eindruck zu gewinnen, wie Städte und Gemeinden mit mehr als 10.000 Einwohnern mit den genannten Herausforderungen umgehen, bitten wir Sie um die kurze Beantwortung des beiliegenden Fragebogens. Die direkte bzw. indirekte Förderung von Gebäudebegrünung und anderen Entsiegelungsmaßnahmen steht im besonderen Fokus.

**Die Beantwortung des Fragebogens wird nur 5-10 Minuten Ihrer Zeit in Anspruch nehmen.**

**Bitte schicken Sie den ausgefüllten Fragebogen möglichst bis zum 15. März 2010 zurück an die FBB-Geschäftsstelle (Fax-Nr. 0681-9880572 bzw. [info@fbb.de](mailto:info@fbb.de)).**

Die statische Auswertung der Ergebnisse wird auf den Internetseiten der FBB ([www.fbb.de](http://www.fbb.de)) und des NABU ([www.stadtklimawandel.de](http://www.stadtklimawandel.de)) veröffentlicht.

Wir bedanken uns schon jetzt herzlich für Ihre Mitarbeit und möchten Sie abschließend einladen, sich auf unseren Internetseiten weitergehend zu informieren und kostenlos Unterlagen anzufordern. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Gunter Mann  
Präsident  
Fachvereinigung Bauwerksbegrünung e. V. (FBB)

Leif Miller  
Bundesgeschäftsführer  
Naturschutzbund Deutschland e. V. (NABU)

**P.S.: Diese Umfrage wird ausdrücklich vom Deutschen Städtetag befürwortet!  
Siehe Rückseite.**

**Fachvereinigung Bauwerksbegrünung e.V. (FBB)**  
Kanalstraße 2, 66130 Saarbrücken  
Telefon 0681/9880-570; Fax -572  
[info@fbb.de](mailto:info@fbb.de); [www.fbb.de](http://www.fbb.de)

**Naturschutzbund Deutschland e.V. (NABU)**  
Charitéstraße 3, 10117 Berlin  
Telefon 030/284984-1624, Fax -3624  
[Andreas.Puhr@NABU.de](mailto:Andreas.Puhr@NABU.de); [www.NABU.de](http://www.NABU.de)



Deutscher Städtetag · Postfach 51 06 20 · 50942 Köln

Fachvereinigung Bauwerksbegrünung e.V. (FFB)  
Herrn Präsidenten  
Dr. Gunter Mann  
Kanalstraße 2  
66130 Saarbrücken

mailto: [gunter.mann@t-online.de](mailto:gunter.mann@t-online.de)

Marienburg  
Lindenallee 13 - 17  
50968 Köln

8.2.2010

Telefon +49 221  
3771-0  
Durchwahl 3771-129  
Telefax +49 221  
3771-181

E-Mail

harald.lwowski@staedtetag.de

Bearbeitet von

Harald Lwowski

Aktenzeichen

12.15.15 D

**Bundesweite Umfrage zur Dachbegrünung, Fassadenbegrünung und Entsiegelung  
Ihre Anfrage vom 4.2.2010**

Sehr geehrter Herr Dr. Mann,

nach interner Prüfung des von Ihnen eingereichten Entwurfs für eine geplante bundesweite Umfrage zum Thema Dachbegrünung, Fassadenbegrünung und Entsiegelung durch das Fachreferat unseres Hauses können wir Ihnen mitteilen, dass die Umfrage von uns befürwortet und unterstützt wird.

Wir weisen darauf hin, dass wir Umfragen grundsätzlich nur unter der Voraussetzung unterstützen, dass uns die Auswertung der Umfrage durch die umfragende Institution unaufgefordert übermittelt wird.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

Harald Lwowski

## FRAGEBOGEN (1/2)

### Gebäudebegrünung und Stadtklima

#### Teil A: Dachbegrünung

1. Gibt es in Ihrer Kommune eine Grünsatzung oder Bebauungspläne, die Gründächer verbindlich festsetzen?  ja  nein
- 
2. Gibt es in Ihrer Kommune Zuschüsse für die Errichtung von Gründächern?  ja  nein  ist geplant  
Höhe des Zuschusses (€/m<sup>2</sup>): .....  
Pauschalbetrag (€): .....
- 
3. Sind die Zuschüsse an Bedingungen geknüpft?  ja  nein  
Falls ja, welche? .....
- 
4. Gibt es in Ihrer Kommune die „Gesplittete Abwassergebühr“ (getrennt in Schmutz- und Regen-/Niederschlagswasser-/Versiegelungsgebühr)?  ja  nein  ist geplant
- 
5. Bei „Gesplitteter Abwassergebühr“: wie hoch ist der prozentuale Nachlass auf die Niederschlagswassergebühr bei Vorhandensein eines Gründaches? .....%
- 
6. Sind die Nachlässe an Bedingungen geknüpft?  ja  nein  
Falls ja, an welche? .....
- 
7. Gibt es „Öko-Punkte“ für Gründächer in Ihrer Kommune?  ja  nein  
Falls ja, an welche? .....
- 
8. Wie viel Fläche nehmen die bestehenden Gründächer in Ihrer Kommune ein? etwa ..... m<sup>2</sup>  
 unbekannt

#### Teil B: Fassadenbegrünung

9. Gibt es in Ihrer Kommune eine Grünsatzung oder Bebauungspläne, die Fassadenbegrünung verbindlich festsetzt?  ja  nein
- 
10. Gibt es in Ihrer Kommune Zuschüsse für die Errichtung von Fassadenbegrünungen?  ja  nein  ist geplant  
Höhe des Zuschusses (€/m<sup>2</sup>): .....  
Pauschalbetrag (€): .....
- 
11. Sind die Zuschüsse an Bedingungen geknüpft?  ja  nein  
Falls ja, an welche? .....

#### **Allgemeines zur weiteren Information**

Ich möchte kostenlos  Dachbegrünung  Fassadenbegrünung  
weitere Informationen:  Seminare  NABU-Projekt StadtKlimaWandel

... bitte weiter auf Seite 2



## FRAGEBOGEN (2/2) Gebäudebegrünung und Stadtklima

### Teil C: Stadtgrün und Stadtklima

12. Gibt es in Ihrer Kommune eine Grünsatzung?  ja  nein  
 Legt diese prozentuale Grünflächenanteile im Siedlungskörper fest?  ja  nein

Falls ja, welche? (evtl. als Anlage) .....

13. Gibt es weitere Fördermaßnahmen in Ihrer Gebietskörperschaft, die das Stadtklima verbessern, etwa kommunale Förderung von:  Gebäudeisolierung  
 Regenerative Energien  
 sonstige: .....

14. Welche weiteren Fördermaßnahmen und Vorschriften zum Thema Stadtklima/Gebäudeisolierung auf anderen politischen Ebenen (Kreis, Regierungsbezirk, Landschaftsverband, Bundesland, etc.) sind Ihnen bekannt?  
 .....

15. Spielen stadtklimatische Erwägungen eine Rolle bei der Erstellung Ihrer Bebauungspläne?  ja  nein

16. Welche Ziele zur Verbesserung des Stadtklimas werden in Ihrer Kommune verfolgt?  
 Entsiegelung bzw. Eindämmung weiterer Versiegelung  
 Vernetzung von Grünflächen  
 Offenhaltung von Kalt-/Frischluftschneisen in Bebauungsplänen  
 allgemeine Maßnahmen zur Schaffung Grün-/Gewässerflächen im Siedlungskörper (Hinter-/Innenhöfe, Verkehrsflächen, sonstige Kleinflächen)

17. Liegt ein Stadtklimaatlas/eine Stadtklimaanalyse für Ihre Kommune vor oder ist geplant, diese zu erstellen?  ja  nein

18. Welche anderen Vorschriften/Maßnahmen zur Verbesserung des Stadtklimas gibt es in Ihrer Kommune?  
 .....

**>> Herzlichen Dank für die Beantwortung der Fragen! <<**

Bitte Ihre u.g. Kontaktdaten prüfen und ergänzen und an Fax 0681-9880572.  
 Umfrage-Ergebnisse unter [www.fbb.de](http://www.fbb.de) und [www.stadtklimawandel.de](http://www.stadtklimawandel.de).

Stadt/Amt:	
Straße, Nr.:	
PLZ, Ort:	
Ansprechpartner:	
Funktion:	
Telefon /Fax	/
E-mail:	